

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BE SCHÖNE KÜNSTE

BEA Architektur

Europa

Kirchenbau

Romanik; Gotik

BILDBAND

25-1 *Architect Jong-Soung Kimm's Romanesque, early medieval, Norman & gothic architecture* : photo essays / Jong-Soung Kimm. - Berlin : Wasmuth. - 28 cm. - Verlagsangabe in den Einzelbänden: Wasmuth & Zohlen. - Paralleltitel koreanisch. - Text englisch und koreanisch. - ISBN 978-3-8030-2385-8 (in Schuber) : EUR 190.00

[#9485]

Germany and Belgium. - 2019 / 2022. - 126 S. : zahlr. Ill., Pläne. - ISBN 978-3-8030-0838-1 : EUR 35.00

Spain and Portugal. - 2020. - 127 S. : zahlr. Ill., Pläne. - ISBN 978-3-8030-2104-5 : EUR 35.00

Italy and Croatia. - 2021. - 127 S. : zahlr. Ill., Pläne. - ISBN 978-3-8030-2219-6 : EUR 30.00

France. - 2022. - 127 S. : zahlr. Ill., Pläne. - ISBN 978-3-8030-2377-3 : EUR 30.00

United Kingdom. - 2023. - 127 S. : zahlr. Ill., Pläne. - ISBN 978-3-8030-2384-1 : EUR 30.00

Die Geschichte des 1872 in Berlin gegründeten, auf Architektur und Kunst spezialisierten Ernst Wasmuth Verlags,¹ der nach der Zerstörung des Verlagsgebäudes im Zweiten Weltkrieg 1945 in Tübingen² neu gegründet wur-

¹ Zu seinen in den Jahren 1872 bis 1943 im *Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel* erschienenen Anzeigen vgl. *Soeben erschienen* : Anzeigen des Verlags Ernst Wasmuth im „Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel“ 1872 bis 1943 / Roland Jaeger. - Berlin : Wasmuth & Zohlen, 2022. - 144 S. : überw. Ill. ; 24 cm. - ISBN 978-3-8030-3424-3 : EUR 24.90 [#8889]. - Rez.: *IFB 24-1*

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12479>

² Publikationen mit diesem Verlagsort wurden in *IFB* mehrfach besprochen, zuletzt: *Theodor Fischer* : Architektur der Stuttgarter Jahre / Rose Hajdu ; Dietrich Heißenbüttel. - Tübingen ; Berlin : Wasmuth, 2018. - 207 S. : zahlr. Ill. ; 28 cm. - ISBN 978-3-8030-0795-7 : EUR 45.00, EUR 35.00 (Subskr.-Pr. bis 31.3.2016) [#5734]. - Rez.: *IFB 18-1*

de, erlebte in den letzten Jahren bewegte Zeiten. Aus der Insolvenz 2018 wurde er 2019 von Bernhard Elias übernommen und mit Hilfe der Mitgesellschafter Ernst J. Wasmuth und dem Berliner Architekturpublizisten Gerwin Zohlen als Wasmuth & Zohlen fortgeführt; dieser meldete im Herbst 2023 seinerseits Insolvenz an und wird seitdem von den neuen geschäftsführenden Gesellschaftern Bernhard Elias und Rudolf Spindler geleitet.³

Diese Geschichte spiegelt sich auch in der hier besprochenen Publikation, lautet doch das Impressum der fünf Bände Wasmuth & Zohlen, während auf dem nachträglich im November 2024 erschienenen aufwendigen Schuber Wasmuth Verlag steht.⁴ Den Autor der Publikation, den koreanischen Architekten Jong seong Kim⁵ (Jg. 1935), kennen weder die deutsche noch die englischsprachige **Wikipedia**, und auch aus den fünf Bänden erfährt man nichts zur Person und ebenso wenig zu den Verfassern der Vorworte, die wie auch die stets gleichlautenden Vorworte des Autors lediglich über den Inhalt der jeweiligen Bände informieren. Allerdings findet man sonst im Internet einige Hinweise zu Kimm.⁶ Daß der Verlag seine fünf Bände ins Programm genommen hat, liegt vermutlich daran, daß der Vorgängerverlag bereits 2008 ein Buch über ihn veröffentlicht hatte.⁷

In diesen Paratexten - alle zweispaltig gesetzten Texte sind in englischer und in koreanischer Sprache abgefaßt - erfährt der Leser nichts über die Auswahlkriterien. Es dominieren eindeutig große Kirchenbauten. Im Band für Deutschland sind es zwölf Objekte,⁸ darunter die drei „Kaiserdome“ in

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8859>

³ Die **Wikipedia**: [https://de.wikipedia.org/wiki/Wasmuth %26 Zohlen Verlag](https://de.wikipedia.org/wiki/Wasmuth_%26_Zohlen_Verlag) [2025-01-26; so auch für die weiteren Links] ist ratlos. - Zur Geschichte bis 2023 vgl. die Website des Verlags:

<https://wasmuth-verlag.de/wasmuth-verlag/geschichte/> - Zu den Gründen für die Insolvenz vgl. <https://www.berliner-kurier.de/archiv/wasmuth-verlag-zwei-berliner-holen-pleite-verlag-ins-leben-zurueck-li.2105615>

⁴ Aus diesem Anlaß versandte der Verlag eine „Invitation to commemorate the completion of the book series 'Romanesque Architecture'“ für den 12. November 2024 im Verlagsgebäude.

⁵ So die Namensform in der **GND** <https://d-nb.info/gnd/13229382X>, die noch weitere Namensformen anführt.

⁶ <https://www.miessociety.org/mies-society-board/kimm> und

<https://www.aedes-arc.de/cms/aedes/de/programm?id=17329842>

⁷ **Auf der Suche nach dem tektonischen Raum** : die Architektur von Jong Soung Kimm = Exploring tectonic space / In Ha Jung. [Übers. in Dt. Irene Eisenhut. Übers. ins Engl. Geoffrey Steinherz]. - Tübingen ; Berlin : Wasmuth, 2008. - 118 S. : zahlr. Ill., graph. Darst. ; 31 cm. - ISBN 978-3-8030-0687-5. - Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/99004923x/04>

⁸ Davon keines der im folgenden Band vorgestellten Objekte: **Romanische Sakralarchitektur im Bistum Eichstätt** / Kathrin Gentner. [Hrsg.: Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege]. - Lindenberg i. Allgäu : Fink, 2024. - 248 S. : zahlr. Ill., Pläne, Kt. ; 31 cm. - (Schriftenreihe des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege ; 29). - Zugl.: Bamberg, Univ., Diss., 2017. - ISBN 978-3-95976-535-0 : EUR 24.80 [#9459]. - Rez.: **IFB 25-1**

Speyer, Worms und Mainz. Im Inhaltsverzeichnis⁹ wird unter dem Ort und dem Namen des Gebäudes das Jahr des Baubeginns oder der Weihe genannt. Den Anfang macht Lorsch mit der karolingischen Torhalle der ehemaligen Benediktinerabtei, doch folgen die weiteren Bauten nicht etwa chronologisch, denn der nächstälteste Bau, St. Georg in Oberzell, steht erst an letzter Stelle und danach kommt noch eine Kirche in Nivelles in Belgien. Auf den Artikel zu Lorsch folgen ein zweiseitiger über *Romanesque and Modernism* von Eui-Sung Yi sowie ein nicht gezeichneter über *Westwork in Medieval Architecture of Germany* (mit Fotos von sieben dann nicht weiter behandelten Kirchen). Man kann annehmen, daß dieser nicht gezeichnete Text sowie die weiteren Artikel sämtlich von Kimm stammen. Sie stellen die Bauten mit knappen Informationen zu Geschichte und Architektur mit teils ganzseitigen Farbfotos vor und schließen jeweils mit einem Grundriß des Gebäudes samt Meßlatte und Nordung, die auf einer rot hinterlegten Seite abgedruckt sind. Daß Informationen zu den Mitarbeitern fehlen, wurde bereits vermerkt; ebenso vermißt man bei allen Bänden eine Kartenskizze mit der Lage der Orte.

Den Band für Frankreich eröffnet ein längeres Vorwort von Barry Bergdoll (Columbia University, New York City), der auch auf die Rezeption der romanischen Architektur seit dem 19. Jahrhundert eingeht und zudem - zur großen Freude des Rezensenten - die „Zodiaque series“ erwähnt, die Kimm als Inspiration gedient habe. Allerdings kann man sich keinen größeren Unterschied zwischen den Farbaufnahmen des letzteren und den im Tiefdruckverfahren reproduzierten Schwarzweißfotos von Dom Angelico Surchamp in der 1954 gegründeten Schriftenreihe *La nuit des temps* vorstellen.¹⁰ In dieser erschienen an die 150 Bände, etwa hälftig für Frankreich sowie für andere Nationen, und unter letzteren besonders zahlreiche für Spanien und Italien, aber auch für Belgien, Deutschland, das Heilige Land, Großbritannien, die Niederlande und Portugal. Dazu kamen 16 Bände der Nebenreihe *Introductions à la nuit des temps* zur Kunst des Mittelalters allgemein. Die Bände der Hauptreihe erlebten z.T. Neuauflagen; am erfolgreichsten war Band 1 der Reihe, *Bourgogne romane*, der es auf acht Auflagen

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12969> - Der Rezensent hatte das in seiner Besprechung bereits prognostiziert. Der große Dom in Eichstätt wird zusammen mit sieben weiteren Kirchen in der Diözese Eichstätt in dem Band *Romanik in Altbayern* (s. u. Anm. 14) vorgestellt.

⁹ <https://d-nb.info/1195632878/04>

¹⁰ Zu den an dem Projekt beteiligten Personen sowie dem aufwendigen Druckverfahren informiert mit zahlreichen Abbildungen *L'aventure de Zodiaque*. - Zodiaque. - 36 (1986) = Nr. 150. - 34 (vielmehr [40]) S. : zahlr. Ill. ; 22 cm. - Dieser Zeitschrift und ihrem verlegerischen Umfeld ist sogar eine Monographie gewidmet: *Zodiaque* : making medieval modern, 1951 - 2001 / Janet Marquardt. - University Park : Pennsylvania State Univ. Press, 2015. - XV, 272 S., [32] Bl. : Ill. ; 23 cm. - ISBN 978-0-271-06506-9. - Inhaltsverzeichnis:

https://www.gbv.de/dms/weimar/toc/805546480_toc.pdf - Rezension:

<https://arthistoriography.wordpress.com/wp-content/uploads/2015/11/hartog-review.pdf>

brachte.¹¹ Die Bände werden im Internet zu teils horrenden Preisen angeboten.¹² Übersetzungen ins Deutsche erschienen teils bei Schnell & Steiner in Regensburg und wurden dann teils vom Würzburger Echter-Verlag übernommen, der auch Übersetzungen von Bänden der Reihe **Introductions à la nuit des temps** herausbrachte¹³ und später zudem eine eigene Reihe **Romanik in Deutschland** eröffnete.¹⁴ 2002 verkauften die Benediktinermönche der Abbaye de la Pierre-Quivire die Verlagsrechte¹⁵ an den belgischen Verlag Desclée de Brouwer, der einige Titel in Neuauflagen weiterhin im Programm hat.¹⁶

Nach diesem langen Exkurs zurück zum Frankreich-Band. Auf das erwähnte Vorwort folgt eine ganz knappe Einleitung vom Kimm sowie eine kurze Vorstellung von neun Kirchen mit wenig Text und vielen Fotos unter *The diverse landscape of romanesque architecture in France*. Bei den in 13 Artikeln vorgestellten 14 Kirchen¹⁷ handelt es sich ganz überwiegend um bekannte große und bedeutende Bauten wie etwa die Abbaye de Saint-Philibert in Tournus mit wenig Text und 11 Farbfotos, davon zwei ganzseitigen,¹⁸ die der Rezensent schier unzählige Male bei seinen Reisen in die

¹¹ **Bourgogne romane** / Raymond Oursel. Photographies inédites de Zodiaque. - 8. éd. - La Pierre-Quivire : Zodiaque, 1986. - 326 S. : zahlr. Ill., Pläne, Kt. ; 22 cm. - (La nuit des temps ; 1). - ISBN 2-7369-0018-9

¹² http://www.romanes.com/biblio/zodiaque_fr.html - So verlangt etwa ein französischer Antiquar für den Band **Sardaigne romane** EUR 300.00. - Gängige Titel wie **Bourgogne romane** sind schon für weniger als EUR 10.00 zu haben.

¹³ **Lexikon der Symbole** : Schlüsselbegriffe zur Bildwelt der romanischen Kunst / Oliver Beigbeder. - Würzburg : Zodiaque-Echter, 1998. - 492 S. : Ill. ; 22 cm. - Einheitssacht.: Lexique des symboles <dt.>. - ISBN 3-429-01865-X [5239]. - Rez.: **IFB 04-1-176**

https://swbplus.bsz-bw.de/cgi-bin/result_katan.pl?item=bsz058079785rez.htm

¹⁴ **Die Kaiserdome Speyer, Mainz, Worms und ihr romanisches Umland** / Dethard von Winterfeld. [Fotos: Angelico Surchamp]. - Würzburg : Zodiaque-Echter, 1993. - 382 S. : Ill. ; 22 cm. - (Romanik in Deutschland). - ISBN 3-429-01489-1 : DM 78.00 [1722]. - **Romanik in Altbayern** / Richard Strobel ; Markus Weis. [Fotos: Angelico Surchamp]. - Würzburg : Zodiaque-Echter, 1994. - 417 S. : Ill. ; 22 cm. - (Romanik in Deutschland). - ISBN 3-429-01616-9 : DM 78.00 [2740]. - **Romanik in der Königslandschaft Sachsen** / Walter Wulf. [Fotos: Angelico Surchamp]. - Würzburg : Zodiaque-Echter, 1996. - 422 S. : Ill. ; 22 cm. - (Romanik in Deutschland). - ISBN 3-429-01737-8 : DM 78.00 [3373]. - Rez.: **IFB 96-2/3-301 - 303**

https://www2.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/96_0301.html - **Romanik in Westfalen** / Uwe Lobbedey. - Würzburg : Zodiaque-Echter, 1999. - 507 S. : Ill. ; 22 cm. - (Romanik in Deutschland). - Übernommen vom Verlag Schnell & Steiner, Regensburg. - ISBN 3-429-02093-X (Echter) - ISBN 3-7954-1294-3 (Schnell & Steiner) : DM 98.00. - **IFB 00-1/4-224**

https://www2.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/00_0224.html

¹⁵ Die erlöste Summe diente der Sanierung der Klostergebäude. - Zur Geschichte von Zodiaque und zu den Publikationen vgl.:

http://www.romanes.com/biblio/zodiaque_fr.html

¹⁶ <https://www.editionsddb.fr/categorie/81/zodiaque/>

¹⁷ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1267500727/04>

¹⁸ Der Grundriß folgt bei allen Artikeln am Schluß des Textes, also nicht auf einer eigenen Seite wie im Band für Deutschland.

Provence auf dem Hin- und dem Rückweg aufgesucht hat. Zu den weniger bekannten, da in den Pyrenäen abgelegen, gehören die beiden Abteien Saint-Michel-de-Cuxa und Saint-Martin-du-Canigou, und der Rezensent vermutet, daß beide heute mit dem Auto bequem zu erreichen sind, also anders als bei seinem ersten Besuch im Jahr 1967 oder 1968, als man die letzte Strecke zu ersterer nur zu Fuß zurücklegen und dann dort ohne weitere Touristen picknicken konnte. Heute lassen sich beide nur mit Eintrittskarte besuchen.

Die Hinweise auf diese beiden Bände mögen genügen, um auch einen Eindruck von den anderen drei zu vermitteln, die alle von der gleichen Machart sind.¹⁹ Ob diese Rezension dazu angetan ist, den Absatz der Bände zu beflügeln, stehe dahin. Bisher sind lt. **KVK** die Bestandsnachweise in deutschen Bibliotheken mehr als spärlich: für Spanien 6 Nachweise, für Deutschland 3 und für die restlichen nur je 1 Nachweis.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12996>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12996>

¹⁹ Inhaltsverzeichnisse: Spanien und Portugal: <https://d-nb.info/1214312659/04> - Italien und Kroatien: <https://d-nb.info/1248607651/04> - Großbritannien: <https://d-nb.info/1307581951/04>